

Fachinformatiker - Fachrichtung Systemintegration (m/w/d)



Fachinformatiker/Fachinformatikerinnen setzen fachspezifische Anforderungen in komplexe Hard- und Softwaresysteme um. Sie analysieren, planen und realisieren informations- und telekommunikationstechnische Systeme.

Fachinformatiker/Fachinformatikerinnen führen neue oder modifizierte Systeme der Informations- und Telekommunikationstechnik ein. Kunden und Benutzern stehen sie für die fachliche Beratung, Betreuung und Schulung zur Verfügung.

Aufgabenschwerpunkte sind hierbei:

- › Planung, Einführung und Konfiguration komplexer Systeme der Informations- und Telekommunikationstechnik
- › Installation, Einrichtung und Inbetriebnahme vernetzter Systeme durch Integration von Hard- und Softwarekomponenten
- › Eingrenzung und Behebung auftretender Störungen mittels Einsatz moderner Experten- und Diagnosesysteme
- › Administration von Servern sowie Informations- und Telekommunikationssystemen
- › Fachliche Beratung und Betreuung sowie Schulung inner- und außerbetrieblicher Kunden
- › Erarbeitung von Anforderungsprofilen und Erstellung von Pflichtenheften

Zukunftsaussichten

Für die Zukunft wird bei allgemein zunehmender Technisierung in den Unternehmen die Arbeit der Fachinformatiker eine wichtige Rolle spielen, um im Wettbewerb bestehen zu können. Fachinformatiker sind hierbei für den wirtschaftlichen Einsatz moderner Technik im Informations- und Telekommunikationsbereich zuständig. Mit ihrem sehr guten technischen Fachwissen sind sie außerdem wichtiger Ansprechpartner für alle Benutzer der informations- und telekommunikationstechnischen Systeme.

Voraussetzung für eine Ausbildungsstelle

- ✓ Sehr guter Abschluss einer Realschule oder Abitur
- ✓ Kommunikationsfähigkeit und Bereitschaft zur Teamarbeit
- ✓ Gutes logisches Denkvermögen sowie sehr gutes technisches Verständnis
- ✓ Talent zum Planen und Organisieren
- ✓ Kenntnisse über Microsoft Windows und Microsoft Office
- ✓ Erfahrungen im technischen Umgang mit dem PC



Ablauf der Ausbildung



Ausbilder: Gerd Wagner
Ausbildungsdauer: 3 Jahre im dualen Ausbildungssystem

Berufsschulunterricht

1-2 Tage pro Woche im Berufsschulzentrum Öde in Göppingen in den fachlichen Bereichen

- > Planung, Installation und Konfiguration vernetzter IT-Systeme
- > Softwareanwendung, -anpassung und -entwicklung
- > Betriebswirtschaftliche Geschäftsprozesse
- > Markt- und Kundenbeziehungen
- > Fachliches Englisch

Betriebliche Ausbildung

Unsere Auszubildenden bekommen das Grundwissen der Versorgungswirtschaft vermittelt und erhalten Einblick in alle Unternehmensbereiche.

Sie lernen marktgängige Systeme der Informations- und Kommunikationstechniken kennen und unterscheiden in Bezug auf Einsatzbereiche, Leistungsfähigkeit und Wirtschaftlichkeit.

Ein Ausbildungspunkt ist die Administration von Servern, PCs, Softwaresystemen und der IT-Netzwerkinfrastruktur. Sie bereiten Projekte und Konzepte für Systemlösungen vor. Sie lernen, welche Hard- und Softwarefehler, Bedienungsfehler und Probleme bei der Informationsverarbeitung auftreten können und wie man diese analysiert und behebt. Sie sind in Arbeitsabläufe voll eingebunden. Fachinformatiker machen Station in allen Abteilungen und erhalten somit einen umfassenden Überblick über das ganze Unternehmen.

Prüfungen

Um den Ausbildungsstand zu ermitteln, findet nach der Hälfte der Ausbildung eine Zwischenprüfung statt. Zudem ist am Ende der Ausbildung eine Abschlussprüfung abzulegen.

Bereichsübergreifendes Denken und Handeln sind gefragt. So spielt Projektarbeit sowie deren Dokumentation und Präsentation eine wichtige Rolle beim Abschluss der Ausbildung.

Auszubildende erhalten nach erfolgreichem Bestehen der ersten Abschlussprüfung eine Prämie von 400,00 Euro brutto.

Ausbildungsvergütung:

Erstes Jahr:	1.068,26 €
Zweites Jahr:	1.118,20 €
Drittes Jahr:	1.164,02 €

Besonderheiten:

Im Zuge einer Freiwilligkeitsleistung genehmigt der Ausbildungsbetrieb auf Antrag die Erstattung der Spesen bei auswärtigen Schulbesuchen und Seminaren gemäß den Vorgaben des Landesreisekostengesetzes.

Für Prüfungen und für die Teilnahme an Lehrgängen, die für die Prüfung angeordnet sind, werden Spesen und Fahrtkosten grundsätzlich erstattet.

Heim-/Unterkunftskosten

Es fallen keine Heim-/Unterkunftskosten an.

Fahrtkosten zur Schule

Es besteht keine Erstattung der Fahrtkosten. Kosten einer Bahn-Card werden nicht übernommen.

Qualifizierungs- und Spezialisierungsmöglichkeiten

Teilnahme an Lehrgängen, Kursen oder Seminaren für zahlreiche IT-Funktionsbereiche und Anwendungen.

Berufliche Weiterbildung

- > ERP-Systembetreuer (m/w/d)
- > IT-Systemadministrator IHK (m/w/d)
- > Netzwerkadministrator IHK (m/w/d)
- > Bachelor of Engineering – Informationstechnik (m/w/d)

REGIONAL GUT VERSORGT.